

# Gemeinschaftsbrief

Landeskirchliche Gemeinschaft Treuchtlingen und EC Jugendkreis

Februar 2016/März 2016



# Inhaltsverzeichnis

Gedanken von Stefan Greiner	3
Sanftmütig sein	4
Konzert/Männertag	5
Osterkonferenz	6
Kinderbibeltage	7
Alpha Kurs	8
Nachrichten Open doors	9
Einladung	10
Die Schöpfung II	11/12
Geburtstage	13
Hauskreise	14
Regelmäßige Veranstaltungen	15

## Redaktion:

Thomas Kummer

Im Dorffeld 5

91757 Dietfurt

09142/3733

[sutkummer@t-online.de](mailto:sutkummer@t-online.de)

## Layout und Texterfassung:

Andrea Albrecht

Rosenstr. 12

91757 Treuchtlingen

09142/201277

[angealbrecht@gmx.net](mailto:angealbrecht@gmx.net)

## Vervielfältigung und Heften:

Barbara und Dieter Hüttmeyer

## Liebe LKG-ler, liebe Gäste,

wenn ihr diese Zeilen lest, dann ist der Fasching fast vorbei - und die Fasten-zeit steht vor der Tür. Nun weiß ich ja nicht, wie es euch damit geht, aber 7 Wochen ohne Essen – das ist nichts für mich. Ich bin oft schon schlecht drauf, wenn es das Mittagessen mal eine halbe Stunde später gibt. Deshalb bin ich auch froh darüber, dass die EKD die Fastenzeit seit rund 30 Jahren mit neuem Sinn und Inhalt füllt: **Großes Herz! 7 Wochen ohne Enge** – so lautet dieses Jahr das Motto. Und ich finde das passt sehr gut. Und zwar auch zu dem, was in der Bibel zum Thema Fasten steht:

*Jes. 58,5 Denkt ihr, mir einen Gefallen zu tun, wenn ihr euch selbst quält und nichts esst und trinkt, wenn ihr den Kopf hängen lasst und euch in Trauerkleidern in die Asche setzt? Nennt ihr so etwas ›Fasten‹? **Ist das ein Tag, an dem ich ... Freude habe?** 6 Nein - ein Fasten, das mir gefällt, sieht anders aus: ... Schafft jede Art von Unterdrückung ab! 7 Gebt den Hungrigen zu essen, nehmt Obdachlose bei euch auf, und wenn ihr einem begegnet, der in Lumpen herumläuft, gebt ihm Kleider! Helft, wo ihr könnt, und verschließt eure Augen nicht vor den Nöten eurer Mitmenschen! 8 Dann wird mein Licht eure Dunkelheit vertreiben wie die Morgensonne, und in kurzer Zeit sind eure Wunden geheilt.*

Offensichtlich hat Gott keine Freude daran, wenn sich Menschen um seinetwillen sinnlos quälen. Nein, stattdessen ist das ein Fasten, an dem Gott Freude hat: Wenn wir darauf verzichten, zuerst und vor allem an uns zu denken und uns stattdessen um die kümmern, die Hilfe nötig haben. Gottesdienst ist Dienst am Nächsten – so bringt es Gott hier auf den Punkt. Und auch wenn wir in einem Sozialstaat leben, in dem eigentlich keiner hungern müsste, oder obdachlos sein, sind das doch auch und gerade für uns Deutsche ziemlich herausfordernde Worte. Schließlich wird das gerade heftig diskutiert, wo für „Helft, wo ihr könnt“ eigentlich die Grenze liegt. Nun müssen wir das Gott sei Dank nicht entscheiden. Aber wenn wir unsere Augen nicht verschließen (vgl. V. 7), dann werden wir auch in unserem Umfeld „Nöte“ entdecken und Menschen, die Hilfe brauchen – oder auch nur jemand, der zuhört, oder ein gutes Wort. Das ist dann ein Fasten, das Gott Freude macht: Wenn wir uns dann die Zeit nehmen – auch wenn es immer etwas gibt, das noch getan sein will. Viele gute Erfahrungen dabei wünscht euch euer Gemeinschaftspastor

*Stefan Grüner*

# Sanftmut lernen

„Lernt von mir, denn ich bin sanftmütig ...“

– Jesus. Matthäusevangelium 11,29

Genauso wie Demut ist Sanftmut ein Wort, mit dem wir nicht mehr viel anfangen können. Man ist heutzutage „cool“. Sanftmut ist nicht gerade „in“. Wie können wir Sanftmut verstehen lernen? Eine Geschichte könnte uns dabei helfen.

Der 12-jährige Paul kommt heulend nach Hause und muss seinen Eltern beichten, dass er in der Schule beim Klauen erwischt wurde.

a) Der Vater packt ihn an der Schulter und brüllt: „Wieso kommst du nicht mit deinem Taschengeld aus. Wir geben dir schließlich jede Woche 5€! Jetzt kriegst du gar nichts mehr, damit du merkst, wes es ist, wenn man nichts hat!“

b) Der Vater sieht ihn enttäuscht an und sagt: „Das hätte ich nie von meinem Sohn gedacht, dass er klaut. Geh in dein Zimmer, ich will dich heute nicht mehr sehen!“

c) Der Vater nimmt ihn in den Arm und sagt: „Ich bin froh, dass du uns das freiwillig erzählt hast. Bestimmt tut es dir sehr leid. Erzähl mir mal, wie es dazu kam.“

Welches Verhalten ist sanftmütig?

Im germanischen Sprachgebrauch verstand man unter „sanft“ friedliches Zusammensein. Wer „sanft“ war, wollte Streit vermeiden und sich vertragen anstatt streitsüchtig, zornig, anklagend, rechthaberisch und unversöhnlich zu sein. Sanftmut zeigt sich in der Reaktion auf verletzendes Verhalten anderer. Wir können am Verhalten Jesu sehen, dass Gott sanftmütig ist und mit uns Frieden schließen möchte.

## Denk mal

Wie reagierst du in Streitsituationen? Ist es dir wichtig in Frieden mit anderen zu leben?

## Mach mal

Denke an deine letzte Auseinandersetzung zurück. Überlege dir andere, sanftmütigere Handlungsoptionen für die Zukunft.

Aus: **Sanfte Kraft** – Den Lebensstil der Demut lernen  
Rosemarie Stresemann

## Konzert der besonderen Art

Am Samstag, den 20. Februar 2016 um 19.30 Uhr wird im Saal der LKG Egon ein besonderes Konzert spielen, zu dem Ihr alle gerne Eure Freunde und Bekannte einladen könnt. Der Eintritt hierzu ist frei, um Spenden wird erbeten.

Egon lässt Sounds, Melodien, Arrangements und ganze Songs vor Euren Augen und Ohren entstehen. Und wer jetzt denkt, er sieht einen „Tüftler“ beim Basteln zu, der liegt falsch. Die Passion, mit welcher Egon seine Songs spielt, ist schlicht packend.

Egon singt und spielt von Liebe, Glaube, Heimat, Freundschaft und Verlust und lässt die Zuhörer in die Geschichten und Klangwelten eintauchen.

Durch die gemeinsame Gospel News Zeit von Silke Schebitz und Egon kam nun der Kontakt zu diesem Konzert zustande. Wen interessiert, was ihn da so erwartet, kann bei YouTube mal den Namen Egon Arnaut eingeben und wird sehen, dass es wirklich ein Abend wird, der sich lohnt zu erleben.

## Männertag in Gunzenhausen

Wir Männer sind zum Männertag am 27. Februar 2016 in der Zionshalle, des Mutterhauses Hensoltshöhe in Gunzenhausen eingeladen. Ab 9.00 Uhr startet das Programm mit Martin Pepper, der in seiner CD „Mut zum Sein“ spezielle Themen für Männer anspricht. Einige Titel aus der CD werden mit in sein Thema einfließen. Gegen 16.00 Uhr endet unser gemeinsamer Tag.

2015 war für Martin Pepper ein Jubiläumsjahr. 1975

veröffentlichte Jugend mit einer Mission seine ersten Lieder. 1995 trat Martin Pepper auf dem „Nürnberger Gemeindegottesdienst“ nach langer



„Pastorenpause“ erstmalig wieder mit eigenen Liedern und Auftritten an die christliche Öffentlichkeit.

Als Referent, wird der Berliner Autor und Liedermacher (CD: „Mut zum Sein“) und dem Buch „Männereinsichten“ zum profilierten Glauben ermutigen und eingeladen.

Inzwischen erschien sein 20. Soloalbum „Mit Sinn und Seele“.

# Osterkonferenz 2016

vom 26. bis 28. März 2016

mit den Referenten **Steffen Kern, Dominique Pfeiffer und Amos Koch**

## **ENDL.ICH LEBE.N**

**ENDLICH.** Wie viel bittere Hoffnungslosigkeit und wie viel befreiende Erleichterung kann in nur einem einzigen Wort zum Ausdruck kommen! Menschsein bedeutet Begrenztheit. Ob wir es wollen oder nicht: Wir leben endlich, wir leben begrenzt.

**LEBEN.** Und dennoch stürmt in uns eine unbändige und uns vorwärtstreibende Sehnsucht und Hoffnung, die wirklich keine Grenzen kennt. Wir wollen leben! Wir wollen endlich leben! Doch wenn wir mit unserem Latein am Ende sind und einfach gar nichts mehr geht, singen wir selbstironisch „Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei...“, anstatt die Endlichkeit als ein grell leuchtendes Hinweisschild zu verstehen, das auf unseren Schöpfer und Erlöser weist.

Doch Gott sei Dank kommt Gott in seinem Sohn **JESUS CHRISTUS** zu uns, mitten in unsere Endlichkeit hinein. Er, der das wahre Leben ist, lebt in unserer Begrenztheit und lässt sich schmachvoll am Kreuz das Leben nehmen.

Doch für ihn gilt nicht einmal der Tod als Grenze. Er durchbricht selbst diese und ruft uns zu: **ICH LEBE UND IHR SOLLT AUCH LEBEN!**

Er kann auch die Punkte deiner Lebensgrenzen neu setzen und zum überschwänglichem Jubel werden lass: **ENDL.ICH LEBE.N!**



Sei deshalb herzlich eingeladen zur **Osterkonferenz 2016** und bring am besten deine Freunde, Bekannten und Verwandten gleich mit! Alle Informationen zum \*neuen\* Programm, zu Referenten, Künstlern, Seminarthemen, Special-Events für Teens, zur Kinderkonferenz und zum bombastischen Familienprogramm sind ab Januar 2016 auf [www.osterkonferenz.de](http://www.osterkonferenz.de) zu finden! Wir freuen uns auf dich!

## Kinderbibeltage 2016

Vom 26.-28.02.16 findet die 2. Auflage der Bausteinewelt in Treuchtlingen statt. Wir wollen zusammen mit vielen Kindern wieder eine riesige Legostadt bauen. Dazu gibt es Lieder, Spiele und Geschichten aus der Bibel. Ein Team vom EC Bayern wird mit uns dieses Wochenende gestalten.

Zum Abschluss findet am Sonntag, 28.02.16 um 11.00 Uhr ein großer Familiengottesdienst statt, bei dem die fertige Legostadt bewundert werden kann.



Ist der Tod  
das Ende

Wo komme  
ich her

# Wo gehe ich hin

Der Kurs  
für Sinnsucher.

NOCH FRAGEN?

LKG Treuchtlingen

Heinrich-Auerhammer Str. 16

90757 Treuchtlingen

[www.lkgtreuchtlingen.de](http://www.lkgtreuchtlingen.de)

Dienstag um 19 Uhr

vom 01.03.16 – 10.05.16

Alpha



# NACHRICHTEN für Ihren GEMEINDEBRIEF



"Kirche im Untergrund? Da halte ich lieber Abstand, denn die Behörden beobachten mich", antwortet uns ein Pastor der Region, als wir ihn nach Christen muslimischer Herkunft fragen. Doch dann beginnt er zu erzählen. "Oft ist es so: Jemand geht frühmorgens ins Büro und verschließt sogleich die Türe. Er holt seine Bibel aus einer Schublade, liest für ein paar Minuten, betet dann still, versteckt die Bibel wieder und macht sich an die Arbeit."

## **Glauben im Verborgenen - ein Leben auf der Hut**

In Indonesien und Bangladesch leben mit die meisten Muslime. Während einige Länder sich in ihrer Verfassung zu Religionsfreiheit bekennen, sind andere Länder - darunter Malaysia, Brunei und die Malediven - streng islamisch. Dort wird das Verlassen des Islam als kriminelle Handlung bestraft. Als Folge droht der Verlust der Bürgerrechte, der Freiheit oder sogar des Lebens. Ehemalige Muslime leben ihren Glauben eher im Verborgenen. Manche jedoch halten den Druck auf Dauer nicht aus und verlassen ihr Land. Wenn das Land klein und überschaubar ist, wie Brunei und die Malediven, ist der Druck noch höher. Die ständige Beobachtung durch Behörden und die Nachbarn macht es fast unmöglich sich zu verstecken, geschweige denn jemand ins Vertrauen zu ziehen. Wenn überhaupt, so treffen sich Christen dort in sehr kleinen Gruppen und keinesfalls am Sonntag - das ist oft die einzige Gemeinde die sie je kennenlernen. Sie brauchen unser Gebet!

## **Von Mitschülern gejagt**

Arash kommt aus Afghanistan. Seine ursprünglich muslimische Familie hatte durch Missionare vom Evangelium gehört. Zuerst kamen die Eltern zum Glauben, dann die Kinder. Als Arashes Klassenkameraden herausfanden, dass er und seine Eltern Christen waren, hörte er auf die Schule zu besuchen. Die Kinder hatten dort eine Hetzjagd auf ihn veranstaltet, so dass Arash sich mit einem Sprung aus dem Fenster retten musste. Einige Jahre später, als er von einem Ausflug zum Haus seiner Eltern zurückkam, erstarrte er

vor Schreck: Jugendliche hatten ein Kreuz auf die Mauer des Hauses gesprüht. Diesen Tag wird Arash nie vergessen ...

## **Einladung.....**

Vier Jahre sind vergangen seit ich anfang Zeugnisse von Menschen zu sammeln, die in irgendeiner Weise etwas mit Gott, Jesus oder mit dem Hl. Geist erlebt haben. Von Anfang an war ich von diesen Erlebnisberichten fasziniert, bewegt, ergriffen, gefesselt. Gottes heilbringende oder richtende Spur inmitten des chaotischen Weltengebrauses entdecken und verfolgen zu können ist für mich nach wie vor spannend.

Durch die zahllosen Lebensgeschichten wird Gottes einzigartige große Liebe und Gnade zu seinen abgestürzten und verlorenen Kindern erkennbar. Angesichts der Erkenntnis die ich durch die Menge der Zeugnisse gewonnen habe, ist es mir unverständlich wie Leute Busse durch die Welt fahren lassen können mit der Aufschrift: "Es gibt mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit keinen Gott."

Das Wort Gottes wird von allen Seiten her angezweifelt, verwässert, zurechtgestutzt.

Vielerorts herrscht ein "Ja wie hätten wir's denn gerne" Evangelium vor. Aber durch die vielen gesammelten Zeugnisse hindurch wird eines klar:

Seine Macht ist ewig und vergeht nicht, und sein Reich hat kein Ende (Daniel 7,14)

Mittlerweile habe ich schon ein respektables Archiv von verschiedenartigsten Zeugnissen und Berichten.

Da ich mein Wissen gerne mit anderen teilen möchte, lade ich hiermit alle Interessierten und Neugierigen dazu ein, sich bei mir zu melden, um gemeinsam Zeugnisse anzusehen, anzuhören und uns auszutauschen.

**Hans Spitzenberger    Telefon : 09142 - 5651**

## Die Schöpfung II.

### **Zahlen und Fakten zum Frischfaserpapier**

Der Rohstoff für Frischfaserpapier wird aus Holz gewonnen, genauer aus Holz- oder Zellstoff. Vor allem der Zellstoff wird in Deutschland weitgehend importiert (80 Prozent) und der hierfür verwendete Rohstoff "Holz" stammt oftmals aus Urwaldgebieten.

"Zellstoff wird in Plantagen hergestellt, meist aus Eukalyptus hergestellt, und um diese Plantagen anlegen zu können, wird Tropenwald gerodet. Das heißt je mehr Zellstoff wir hier verbrauchen, desto mehr Plantagen gibt es und desto eher verschwindet der Regenwald, zum Beispiel in Brasilien."

Aber auch die nordischen Urwälder in Russland, Schweden oder Kanada sind betroffen. Meist ist der industrielle Holzeinschlag für die Gefährdung der globalen Urwälder verantwortlich. In Nordamerika zu 80 Prozent, in Russland sogar bis zu 85 Prozent. Klimaveränderung und Bodenerosionen sind darauf zu einem nicht unerheblichen Teil zurückzuführen. Jahr für Jahr verschwinden 12 bis 15 Millionen Hektar Wald - das entspricht einer Fläche dreimal so groß wie die Schweiz. Hochgerechnet verschwindet alle zwei Sekunden Urwald in der Größe eines Fußballfeldes!

Im Herstellungsprozess beanspruchen Frischfasern sowohl die Umwelt als auch die Ressourcen wesentlich intensiver. So werden die Frischfasern aus dem Holzverbund meist mittels Chemikalien herausgelöst, das bedeutet es kommen saure oder alkalische Schwefelsalzsäuren zum Einsatz. In Europa wird zur Bleiche, mit der Verunreinigungen entfernt werden, hauptsächlich chlorarme Bleiche verwendet, aber auch diese Chemikalien sind sehr schädlich und umweltbelastend. Deshalb täuscht der Zusatz "chlorfrei" darüber hinweg, dass eben nur kein "elementares Chlor" verwendet wird.

Zusätzlich ist der Energie- und Wasserverbrauch bei der Herstellung von Papier aus Frischfasern enorm. Selbst wenn für die Zellstoffherstellung der Wasserkreislauf geschlossen wird, kann der Verbrauch lediglich auf 20 Kubikmeter Wasser pro Tonne Papier gesenkt werden.



"Recyclingpapier spart gegenüber Frischfaserpapier bis zu 60 Prozent der Energie, bis zu 70 Prozent Wasser sowie CO<sub>2</sub>-Emissionen und Abfall."

Um die Einsparung der Ressourcen bei der Herstellung von Recyclingpapier, im Vergleich zu Papier aus Frischfasern zu verdeutlichen, hat das IFEU Heidelberg errechnet, dass bereits die Produktion von 500 Blatt Recyclingpapier, im Vergleich zu 500 Blatt Frischfaserpapier, so viel Energie spart, dass eine 100-Watt-Glühlampe 44 Stunden brennen könnte. "Wenn ich eine Tonne Recyclingpapier kaufe, anstatt Frischfaserpapier", sagt Martina Krüger vom IFEU, "spare ich beispielsweise 1,6 Tonnen Holz in der Trockenmasse ein."

In den vergangenen Jahren hat sich zudem die Qualität des Recyclingpapiers ständig verbessert, so dass selbst Stadtarchive mittlerweile recyceltes Papier verwenden und Urkunden ausgestellt werden können. Prinzipiell sind alle Büroanwendungen inzwischen mit Recyclingpapier möglich.

***Jesus kommt wieder; das entscheidet der himmlische Vater. Aber, ob es dann noch Eisbären gibt, entscheidet der Mensch, also Du!***

weiter gegeben durch Siegfried Schmidt

## Februar

Seel Heike 16.02.

*Herzlichen  
Glückwunsch zum  
Geburtstag*

## März

Forster Stefan 04.03.  
Näßer Andreas 06.03  
Strauß Manuela 07.03  
König Julia 08.03.  
Frank Elfriede 12.03  
Schächer Raimund 19.03  
Dück Carolin 22.03.  
Eggert Natalya 23.03.  
Ranzenberger Johannes 24.03.  
Hillitzer Waltraut 23.03  
Strauß Mathias 27.03  
Frank Günter 31.03.



## **Termine für den Kalender**

16.02. 19:30 Uhr Leitungskreis  
26.02. 15:30 Uhr Lego Bausteinewelt  
27.02. 9:00 Uhr Männertag  
9:30 Uhr Lego Bausteinewelt  
01.03. 19:00 Uhr Alpha-Kurs Startparty  
08.03. 19:00 Uhr Alpha-Kurs  
15.03. 19:00 Uhr Alpha-Kurs  
16.03. 19:30 Uhr Leitungskreis  
26.03.-28.03. Osterkonferenz Gunzenhausen

*Hinweis: Fällt auf einen Wochentag ein Feiertag, entfällt die betroffene LkG-Veranstaltung*



# *Hauskreise*

*der Landeskirchlichen Gemeinschaft Treuchtlingen*

## *Hauskreis für Junge Erwachsene,*

Treffen: Dienstag, 14-tägig

Ansprechpartner: Andreas Schwenk

Tel.: 09142 2729498 - anraj.schwenk@gmx.de

## *Hauskreis Oehrle*

Treffen: Freitag, 14-tägig

Ansprechpartner: Moni Oehrle

Tel.: 09142 1542

## *Hauskreis Seelig*

Treffen: Freitag 14-tägig um 20 Uhr

Ansprechpartner: Harald Seelig

Tel.: 09142 4230

## *Hauskreis Schebitz*

Treffen: Montag, wöchentlich

Ansprechpartner: Silke Schebitz

Tel.: 09142/201 338

## *Hauskreis Kummer/Schmidt*

Treffen: Montag, 14-tägig

Ansprechpartner Sibylle Kummer

Tel.: 09142 3733

Ansprechpartner: Sigfried Schmidt

Tel.: 09142 2112

<b>Regelmäßige Veranstaltungen</b>	<b>Kontakt</b>
<p><b>Sonntag</b>  17:00 (18:00) Uhr Gottesdienst  jeden 1. Sonntag im Monat 11:00 Uhr</p> <p>17:00 (18:00) Uhr Kinderclub  jeden 1. Sonntag im Monat 11:00 Uhr</p>	<p>Th. Kummer  09142 3733</p> <p>H. Seelig  09142 4230</p> <p>Regina Adacker  09142 975800</p>
<p><b>Montag</b>  9:30 Uhr Frauentreff (1 x mtl.)</p> <p>17:00 Uhr Hip-Hop Gruppe</p>	<p>V. Leithner  09173 795629</p> <p>R. Häfele  09142 2046252</p>
<p><b>Mittwoch</b>  8:00 Uhr Nordic-Walking-Gruppe  Treffpunkt am ehem.  Fristo-Parkplatz</p> <p>17:00 Jungschar</p>	<p>A. Feldhäuser  09142 200704</p> <p>S. Schmidt  09142 9440007</p>
<p><b>Donnerstag</b>  20:00 Uhr Frauengesprächskreis (14-tägig)</p>	<p>H. Stadelbauer  09142 4314</p>
<p><b>Freitag</b>  18:15 Uhr Teenagerkreis  (jeden Freitag, außer Feiertage und Sommerferien)</p> <p>20:15 Uhr Jugendkreis</p> <p>20:00 Uhr Gebet (14-täg.)</p>	<p>Ch. Böheim  0176-20312965</p> <p>Schwenk  09142 2729498</p> <p>H. Seelig  09142 4230</p>
<p><b>Samstag</b>  6:30 Uhr Männergebetskreis (14-täg.)</p>	<p>H. Seelig  09142 4230</p>

*Alle Veranstaltungen finden im Gemeinschaftshaus,  
Heinrich-Aurnhammer Str. 16a in  
91757 Treuchtlingen statt.*

# Landeskirchliche Gemeinschaft und EC – Jugendkreis Heinrich-Aurnhammer-Straße 16a 91757 Treuchtlingen

[www.lkg-treuchtlingen.de](http://www.lkg-treuchtlingen.de)



LkG Treuchtlingen



LkG Treuchtlingen

## **Stefan Greiner, Pastor**

Bürozeiten: Di, Do und Freitag 9.00-12.45 Uhr – ansonsten nach Absprache.

Telefon Büro: 09142 3278

Mobil: 0152 21989244

Email: [greiner.s@online.de](mailto:greiner.s@online.de)



**Bund  
evangelischer  
Gemeinschaften**

## **Bankverbindungen:**

**HGV GUN Station Treuchtlingen**  
**Konto Nr. 220552640 BLZ 76450000**  
**IBAN: DE86764500000220552640**  
**BIC: BYLADEM1SRS**  
**Sparkasse Mittelfranken Süd**

**HGV GUN Chor Grodaus**  
**Konto Nr. 231420183 BLZ 76450000**  
**IBAN: DE67764500000231420183**  
**BIC: BYLADEM1SRS**  
**Sparkasse Mittelfranken Süd**